

Einladung zum World Interiors Day mit Ehrung von Peter Zumthor

VSI.ASAI., die Vereinigung Schweizer Innenarchitekten und Innenarchitektinnen feiert am 17. Mai im Museum für Gestaltung Zürich den internationalen Tag der Innenarchitektur und begrüsst und ehrt Peter Zumthor.

Mit dabei sind Filmsequenzen von Christoph Schaub über die Arbeit Peter Zumthors sowie Projekte der Innenarchitekturstudierenden aus den vier Landesteilen.

Das Programm beginnt um 17 Uhr mit Führungen durchs Museum, ab 18 Uhr Filmvorführungen, Gespräch mit dem Regisseur, Gespräch mit Peter Zumthor und Ehrung

durch den VSI.ASAI.-Präsidenten Remo Derungs.

Der jährlich stattfindende World Interiors Day 2019, eine Initiative der International Federation of Interior Architects / Designers, wird seit fünf Jahren in der Schweiz durchgeführt von der VSI.ASAI.-Vereinigung Schweizer Innenarchitekten und Architektinnen.

Der Anlass ist öffentlich, die Teilnehmerzahl aus Platzgründen beschränkt. Für Führungen muss man sich anmelden. ||

Weitere Informationen:
vsi-asai.ch

VSI.ASAI Regio Deutschschweiz

Jahresversammlung im idyllischen Ort Tschierschen GR

Text: Neshat Compani Fotos: Marcel Baechler

Bei schönsten Frühlingwetter startete die diesjährige Jahresversammlung der Region Deutschschweiz im bündnerischen Tschierschen. Das beschauliche und schön erhaltene Walserdorf wurde mit Gemeindepräsident und Architekt Roderick Galantay erkundet. Mit Blick auf die erhaltenen Strickbauten referierte er vor allem über die Herausforderungen, mit denen der Ort aktuell konfrontiert sei. Wie kann ein kleiner Ort die Herausforderungen der Zukunft meistern, wie viel Wert wird auf das intakte Ortsbild gelegt, und wie kann Bestehendes zeitgemäss interpretiert und neuen Nutzungen zugeführt werden?

Das Haus «aux losanges» – ein traditioneller Strickbau, auf eigenwillige Art zeitgemäss saniert, war Schauplatz der Jahresversammlung. Das Haus ist wohl ein untypisches Beispiel für

Schweizer Innenarchitektur und schien genau aus dem Grund ein guter und inspirierender Ort für die Jahresversammlung zu sein. Auf die bewusst knapp gehaltene Versammlung, in der das Budget genehmigt und Claudia Escudero ins Amt des Kassiers gewählt wurde, folgten die Erzählungen des Hausherrn über die Sanierung und Zusammenarbeit mit Caruso St. John Architects.

Spannend, aus der sehr persönlichen Sicht des Bauherren über die fruchtbare Zusammenarbeit mit den Architekten zu erfahren. Die Bauherren waren für alles offen – nur ein weiteres Haus im modernen Chaletstil sollte es nicht werden. Das «aux losanges» am Dorfrand versteht sich nicht nur als Ferien- und Wochenendhaus, sondern ist auch ein Ort der Kultur und des Zusammenkommens.

Am nächsten Morgen ging es mit dem Postauto nach Chur. Dort wurde die Gruppe vom Direktor des Bündner Kunstmuseums, Stephan Kunz, und dem Lichtplaner Michael Heusi empfangen. Die Ausführungen der beiden ergänzten sich perfekt. Während Stephan Kunz durch die Ausstellungsräume des Alt- und Neubaus der Architekten Barozzi/Veiga führte, erzählte Michael Heusi von den Herausforderungen und Besonderheiten der Lichtplanung in diesem Museumsbau. Highlight der Führung war das raumgreifende Gemälde «Die Umgebung der Liebe» von Martin Disler. Das 1,40×4,50m grosse Panoramabild wird seit seiner Entstehung 1981 erstmals in der Schweiz ausgestellt. Nach einer Verschnaufpause im Café des Museums fand das Rahmenprogramm mit dem Besuch der Galerie Okro seinen Ausklang. ||



Abschluss Bachelor-Studiengang in Luzern

Der Studiengang Innenarchitektur der Hochschule Luzern – Technik und Architektur feiert 2019 sein 10-jähriges Bestehen. Die Jubiläumsfeier findet zusammen mit der Vernissage der Diplomarbeiten des Bachelor Studiengangs Innenarchitektur statt. Die Veranstaltung ist öffentlich.

Vernissage & Jubiläumsfeier Studiengang Innenarchitektur
Samstag, 6. Juli 2019 / 15.00 – 22.00 Uhr/ Horw / Luzern

Weitere Informationen zum Veranstaltungsort sowie das detaillierte Programm finden Sie in Kürze auf unserer Webseite (<https://www.hslu.ch/de-ch/technik-architektur/institute/innenarchitektur/>). Wir freuen uns auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher!

